

# **Skriptsprachenorientierte Programmietechnik**

Perl Teil 7

Prof. Ilse Hartmann

## **7 String-Bearbeitung und weitere Kontrollstrukturen**

---

7.1 Funktion index

---

7.2 Funktion substr

---

7.3 Transliteration

---

7.4 Weitere Kontrollstrukturen

---

7.5 Statement Modification

---

7.6 last, next, redo

---

7.7 Logische Operatoren

---

7.8 Kurzschlussoperatoren

---

- **Suche Substring in String: index**

Bsp: **\$where = index (\$big, \$small);**

liefert erste Position von \$small in \$big bzw. -1, wenn nicht gefunden

- **Suche Substring in String ab bestimmter Position**

Bsp.: **\$where1 = index (\$big, \$small);**

**\$where2 = index (\$big, \$small, \$where+1);**

Dritter Parameter: minimaler Wert für return-Value

- **rindex**: liefert Index des letzten Vorkommens

Bsp.: **my \$lastSlash = rindex("/etc/passwd","/");** #liefert 4

## - **Manipulation eines Teilstrings: substr**

- + bestimmt aus einem Skalar einen Teilstring ab einer angegebenen Stelle und liefert diesen zurück.
- + Man kann angeben, wie lange der Teil sein soll.
- + Zusätzlich kann der Ersatzwert angegeben werden, der an Stelle des Teiles eingefügt wird.
- + Dem Rückgabewert der Funktion kann auch ein Wert zugewiesen werden.

## - **Beispiele:**

```
my $text = '123456';  
print substr($text,2);      #3456  
print substr($text,2,2,'#'); # 34  
print "\n$text\n";         #12#56
```

## Einfache Ersetzung einzelner Zeichen ohne reguläre Ausdrücke

tr-Syntax (*translate*): ***tr/suchzeichen/ersetzungen/***

- Auch Zeichenbereiche können per Bindestrich (-) angegeben werden
- Auf der rechten Seite müssen (mindestens) ebenso viele Zeichen stehen wie links!

```
$_ = "chinesisches Roulette rigoros.";
```

```
tr/Rr/Ll; # Ersetze alle R und r durch L bzw. l
```

```
print "$_\n";
```

```
my $klein = "alles in kleinbuchstaben.";
```

```
$klein =~ tr/a-z/A-Z; # Ersetzen von Bereichen (hier a bis z)
```

```
print "$klein\n";
```

```
my $test = "abcde";
```

```
$test =~ tr/abcd/AB/; # Zuwenig rechts: B ersetzt auch c und d!
```

```
print "$test\n"; # „ABBBBe“
```

Kategorie	Schlüsselwörter
Umkehrung von Bedingungen	<b>unless</b> <b>until</b>
Statement-Modification (Nachgestellte Bedingungen)	<b>... if (...)</b> <b>... while (...)</b> <b>... foreach (...)</b>
Schleifensteuerung	<b>last</b> <b>next</b> <b>redo</b>

- **Negatives Pendant zu if**
- **unless entspricht if (!...), d. h. der Codeblock wird ausgeführt, wenn die Bedingung nicht wahr ist**
- **Ebenfalls gleichbedeutend: Verlagerung in den else-Teil**

```
unless ($zahl >= 0)
{
    print "Die Zahl ist negativ!\n";
}
if (!($zahl >= 0))
{
    print "Die Zahl ist negativ!\n";
}
if ($zahl >= 0) {
    # Nichts...
}
else {
    print "Die Zahl ist negativ!\n";
}
```

- **Negatives Pendant zu while**
- **until entspricht while (!...), d. h. der Codeblock wird als Schleife ausgeführt, bis die Bedingung wahr ist**
- **Wie while ist auch until kopfgesteuert**
- **Fußgesteuerte Variante: do/until**

```
$zaehler = 0;
until ($zaehler > 10)
{
    $zaehler += 2;
    print "Der Zähler steht jetzt auf $zaehler.\n";
}
# Ausgabe: 2, 4, 6, 8, 10 und 12
# Fußgesteuert:
do
{
    ...
}
until (...)
```



- **Kompaktere Schreibweise für if, unless, while, until und foreach**
- **Anweisung steht vorne, die Bedingung hinten**
- **Bedingungsteil wird dennoch zuerst ausgewertet!**
- **Klammern um die Bedingung können hier weggelassen werden**
- **Nur möglich bei einzelner Anweisung (keine Blöcke)**
- **Bei foreach ist nur \$\_ als Kontrollvariable zulässig**

## Beispiel:

```
print "$n ist eine negative Zahl.\n" if $n < 0;
```

```
&fehler("Falsche Eingabe") unless &gueltig($eingabe);
```

```
print " " . ($i++) . "\n"  
while $i < 10;
```

```
$i *= 2 until $i > $j;
```

```
&gruessen($_) foreach @person;
```

## Last

- Beendet (verläßt) eine Schleife sofort
- Entspricht dem break-Operator in C
- Bei verschachtelten Blöcken wird nur aus dem innersten Block gesprungen

```
while (1) # Endlosschleife!  
{  
    chomp (my $eingabe = <STDIN>);  
    if ($eingabe eq "")  
    {  
        last; # „Notausgang“  
    }  
    print "Sie haben eingegeben: $eingabe\n";  
}  
print "Die Schleife ist beendet.\n";
```

## Next

- Sprung zum Schleifenende, d.h. Abbruch des aktuellen Durchlaufes
- Nächster Schleifendurchlauf wird ausgeführt, sofern die Bedingung erfüllt ist
- Entspricht dem continue-Operator in C

```
my $anzahl = 0;
my %wortanzahl;
while (<STDIN>) # Aus Standardeingabe bis Strg+Z lesen
{
    foreach (split) # Jede Zeile an Whitespaces trennen, Worte
    durchlaufen
    {
        if (/W/) # Kommt ein Sonderzeichen vor?
        {
            next; # Dann zum nächsten Wort springen
        }
        $anzahl++;
        $wortanzahl{$_}++;
    }
}
```

## Redo

- **Sprung zum Schleifenbeginn, d.h. erneute Ausführung desselben Durchlaufes**
- **Keine erneute Prüfung der Schleifenbedingung**

```
if (($a < 0) || ($b < 0)) {  
    print "Mindestens eine der Zahlen ist negativ.\n";  
}  
if (($n != 0) && ($summe/$n < 5)) {  
    print "Der Durchschnittswert liegt unter 5.\n";  
}  
if (($a < 0) ^ ($b < 0)) {  
    print "Genau eine der Zahlen ist negativ, nicht beide.\n";  
}
```

## Logische Operatoren

- Operatoren für logisches or, and, not und xor
- Nutzbar als Zeichen (||, &&, ! und ^) oder als Wort (s.o.)
- || und && sind sogenannte „Kurzschlußoperatoren“ (*short-circuit operators*),

```
if (($a < 0) || ($b < 0)) {  
    print "Mindestens eine der Zahlen ist negativ.\n";  
}  
if (($n != 0) && ($summe/$n < 5)) {  
    print "Der Durchschnittswert liegt unter 5.\n";  
}  
if (($a < 0) ^ ($b < 0)) {  
    print "Genau eine der Zahlen ist negativ, nicht beide.\n";  
}
```

## Kurzschlussoperatoren

- Reicht zur Auswertung eines logischen **or** bzw. **and** die linke Seite aus, so wird die rechte Seite nicht ausgewertet
- Vor allem gebräuchlich für die **die-Funktion** („öffne oder stirb!“)

```
if (($n != 0) && ($summe/$n < 5)) # Division durch Null verhindern
{
    print "Der Durchschnittswert liegt unter 5.\n";
}
open (DATEI, $filename) or die "Kann '$filename' nicht öffnen: $!";
```